



Die unterzeichneten Bezirksrät:innen des Klubs der Grünen Leopoldstadt stellen gemäß § 24 GO-BV zur Sitzung der Bezirksvertretung Leopoldstadt am 13. Dezember 2022 folgenden

ANTRAG

Betrifft: Raus aus dem Asphalt in der Mumbgasse

Die Bezirksvertretung Leopoldstadt ersucht die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien, für die Mumbgasse ein Projekt auszuarbeiten, welches neue Bäume, weitere Begrünungselemente und andere Cooling-Maßnahmen beinhaltet.

Begründung

„Wien ist eine der europäischen Hauptstädte, die am stärksten von Hitzewellen betroffen sein wird. Wir müssen deshalb nicht nur alles tun, um die Klimakrise aufzuhalten, sondern auch unsere Stadt mit mehr Grün und mehr Cooling-Maßnahmen abkühlen.“ Dieses Zitat aus einer Presseaussendung von Stadtrat Czernohorszky ist sehr zu begrüßen. Dennoch müssen den Worten auch Taten folgen.

In der Mumbgasse gibt es keinerlei Begrünung. Aus der Bevölkerung erreicht uns der Wunsch, mit Bäumen und anderen Begrünungsmaßnahmen für Abkühlung und Aufenthaltsqualität zu sorgen.

Dort, wo Baumpflanzungen nicht möglich sind, soll punktuell das Bepflanzungskonzept der Wiener Stadtgärten (MA 42) umgesetzt werden: Gräser- und Staudenkombinationen, die besonders hitze- und trockenverträglich, einfach in der Erhaltung und zudem insektenfreundlich sind.

Markus Rathmayr – Klubobmann